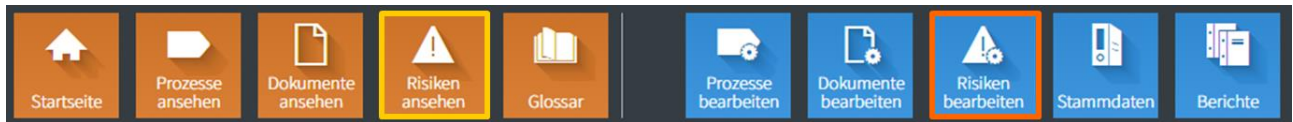


Risiko Management

Risiken identifizieren, erfassen und verwalten

QM-Pilot bietet ein optionales Modul an, mit dem Risiken verwaltet werden können. Dabei geht man mit Risiken analog um, wie mit Prozessen und Dokumenten.

Mitarbeiter die nur an freigegebenen Risiken interessiert sind, können diese über „Risiken ansehen“. Alle die Risiken identifizieren, erfassen, prüfen und freigeben steht die Funktion „Risiken bearbeiten“ zur Verfügung.



Situation zur Risiko-Thematik

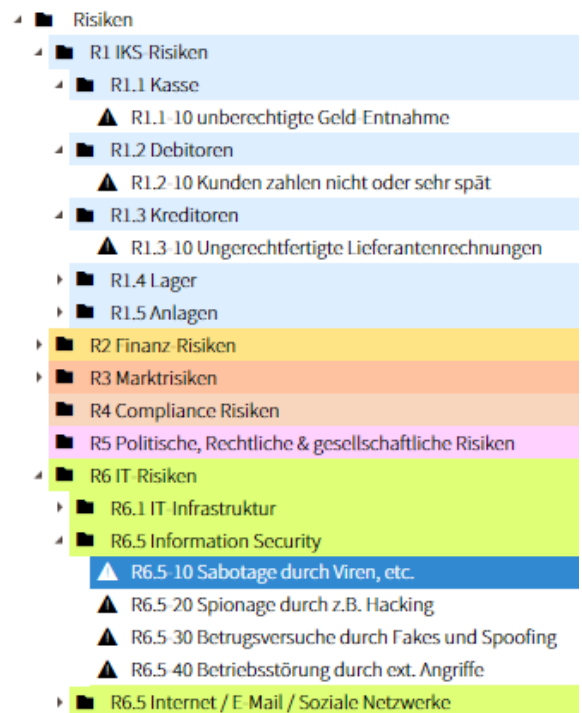
In den vergangenen Jahren wurden wir oft mit zwei unterschiedlichen Bedürfnissen in Bezug auf den Umgang mit Risiken konfrontiert.

Anfänglich stand immer die Thematik IKS (Internes Kontrollsystem) im Vordergrund. Dabei ging es darum, dass Risiken einem Prozess oder einem Prozess-Schritt zuzuordnen waren. Nun möchten Kunden immer häufiger Risiken erfassen und überwachen auch ohne einen Bezug zu einem spezifischen Prozess.

In der neuen Version wurde jetzt das Konzept übernommen, das bereits erfolgreich für die Dokumente eingesetzt wird. Auch Dokumente kann man Prozessen und Prozess-Schritten zuordnen, muss dies aber nicht.

Wie bei Prozessen und Dokumenten kann man Risiken in einer Struktur anlegen und verwalten. D.h. man kann neben der IKS-Thematik, auch Projekt-Risiken, IT-Risiken (ITIL), Investitions-Risiken, etc. anlegen.

Noch stärker in den Fokus gekommen ist die Risiko-Thematik durch die 2015-er Revision der ISO9001. Auch wenn nicht explizit gefordert wird, dass man Risiken in einem System verwalten muss, hat dies zu einer verstärkten Nachfrage geführt.



Konfigurationsmöglichkeiten

Im Gegensatz zu den Anforderungen an ein Management-System mit Prozessen und Dokumenten sind die Kundenbedürfnisse an die Verwaltung von Risiken sehr, sehr unterschiedlich.

Deshalb lassen sich beim QM-Pilot über einen umfangreichen Konfigurationsfragebogen die gewünschten Einstellungen auswählen. Es ist durchaus möglich, dass man aufgrund verschiedener Erfahrungen bestimmte Einstellungen auch wieder verändert.

Wahrscheinlichkeit (Eintritts-Wahrscheinlichkeit)

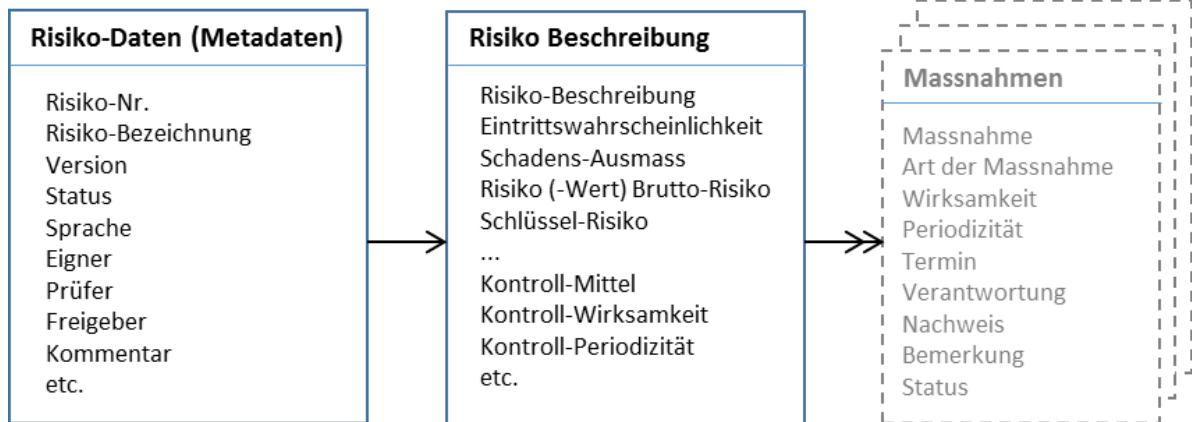
probability

3 – stufig 4 – stufig 5 – stufig

	Label / Beschreibung		Label / Beschreibung		Label / Beschreibung
1	selten; z.B. 1 x pro Jahr	1	kaum wahrscheinlich	1	unwahrscheinlich
2	möglich; z.B. 4 x pro Jahr	2	wenig wahrscheinlich	2	einmal pro Jahr
3	häufig; z.B. 12 x pro Jahr	3	wahrscheinlich	3	mehrmals pro Jahr
		4	sehr wahrscheinlich	4	einmal pro Monat
				5	mehrmals pro Monat

Beschreibung von Risiken

Das folgende Schema zeigt wie Risiken im QM-Pilot beschrieben werden. Konkrete Massnahmen können, müssen aber nicht verwendet werden.



Risiken einem Prozess oder Prozess-Schritt zuordnen

Das Zuordnen eines Risikos zu einem Prozess-Schritt funktioniert analog der Zuordnung von Dokumenten. Hier kann man erkennen bei welchem Prozess-Schritt welches Risiko relevant ist

Die Risiko-Spalte wird (nur) bei Bedarf konfiguriert.

Ablauf	Beschreibung	Hilfsmittel	Verant.	Norm	Risiken
<pre> graph TD Start([Start]) --> LiefRechnung[Lief. Rechng. sammeln] LiefRechnung --> RechngPruefen{{Rechng. formal prüfen}} </pre>	<p>Alle eingehenden (ungeprüften) Lieferanten-Rechnungen werden in der Buchhaltung zur Ersterfassung gesammelt</p> <p>Jeweils Di. und Do. werden die eingegangenen Rechng. auf formale Korrektheit geprüft und mit einem Kontierungs- und Freigabebeleg ergänzt</p>		B+K		
		CL-4.2-33	B+K		R6.1-10 R1.3-10

Funktionen

Die auf Risiken anwendbaren Funktionen, sind die Gleichen, die auch beim Umgang mit Prozessen und Dokumenten zur Verfügung stehen. So können mit der Funktion der Wiedervorlage z.B. Verantwortliche über eine EMAIL daran erinnert werden, ein Risiko zu überprüfen.

Risiken ausdrucken

Risiken lassen sich analog wie die Prozesse ausdrucken. Konfiguriert werden kann, welche Metadaten im Header angezeigt werden sollen.

Berichte

Die Query & Reporting-Möglichkeiten, die über die Berichte gewählt werden können, funktionieren analog zu den Prozessen und Dokumenten.

Das Risiko-Management Modul ist eine kostenpflichtige Option. Zusätzlich Installationsarbeiten sind nicht erforderlich. Die Funktionalität des Moduls kann in einer bestehenden Installation durch Abel-Systems freigeschaltet werden.